

LOGISTIK UND  
SUPPLY CHAIN MANAGEMENT  
DIPLOMLEHRGANG



BILDUNG. FREUDE INKLUSIVE.



ICH WILL  
MEHR VOM  
LEBEN

2022/2023 BFI **WIEN** | [WWW.BFI.WIEN](http://WWW.BFI.WIEN)

Über den Lehrgang

Supply Chain Management (SCM) ist ein prozessorientierter Managementansatz. Dieser umfasst alle Flüsse entlang der Wertschöpfungs- und Lieferkette („Supply Chain“) - vom Rohstofflieferanten bis zum Endkunden. Ziel ist die Ressourcenoptimierung für alle an der Supply Chain beteiligten Unternehmen. Das Curriculum stellt neben der fachlichen Qualifizierung den Erwerb von Management- und Führungskompetenzen sicher.

Der Diplomaltehrgang gibt Ihnen wesentliche Tools in die Hände, um als LogistikerIn eine Führungsposition zu übernehmen bzw. um Ihre Führungsposition interdisziplinär, human und umsetzungsorientiert ökologisch sowie ökonomisch nachhaltig auf- und auszubauen.

Berücksichtigung finden neben Fachtheorie und Praxis, Schwerpunktthemen und aktuelle Trends wie beispielsweise Green Logistics, Carbon Footprint, Urban Mining, Biodiversität, Ressourcenverbrauch in Zulieferländern, Nachhaltigkeit, Cradle to Cradle, Einkauf 4.0, Industrie 4.0, Internet der Dinge, E-Business, „hybride Kunden“, Retourenmanagement und Lean Thinking sowie Lean Management.

Die Absolvierung dieses Lehrgangs ermöglicht effektive positive Veränderungen und strategische Vorteile für Sie und Ihr Team.



Diese Ausbildung bietet Ihnen zusätzlich die Möglichkeit, das Logistik-Personenzertifikat basierend auf EN ISO 17024 zu erlangen, womit Sie Ihre Fachkompetenz und Erfahrung als LogistikerIn international gültig dokumentieren. Neben dem Präsenzunterricht liegt ein Schwerpunkt auf dem selbstständigen Erarbeiten und Vertiefen von praxisrelevanten Themen via Online-Lernplattform (Moodle) und MicroLearning.

**Aufbau des Lehrgangs**

Der Lehrgang besteht aus 7 Themenschwerpunkten.

Logistik und Supply Chain Management im Überblick	Dauer der Präsenzphasen
Konzepte der Logistik und des Supply Chain Managements	24 UE
Arbeitstechniken und Kommunikation	26 UE
Logistik Controlling	16 UE
Lagerhausmanagement	16 UE
Transport und Distribution	16 UE
Beschaffungs- und Bestandsmanagement	16 UE
Produktionslogistik und Materialwirtschaft	16 UE

## Inhalte

### Konzepte der Logistik und des Supply Chain Managements

- Aufgaben, Ziele und Einflussfaktoren der Logistik und des Supply Chain Managements
- Funktionale Teilsysteme der Logistik
- Methoden, Strategien und Planungsinstrumente
- Logistikkonzepte und Strategien
- Logistikziele - Logistikleistung, Logistikkosten, Ökoeffizienz der Logistik, Ressourceneffizienz)
- Risikomanagement
- Qualitätsmanagement in der Logistik
- Supply Chain Management – Green Supply Chain Management
- Globale Logistikströme
- Green Logistics, Green Procurement, Carbon Footprint
- Urban Mining
- City Logistik
- Umweltmanagementsysteme; Kreislaufwirtschaft, Nachhaltigkeit
- Informations- und Kommunikationssysteme in der Logistik
- E-Logistics, E-Business
- „hybride Kunden“
- Trends

### Arbeitstechniken und Kommunikation

- Organisationsmanagement
- Management von Logistikprojekten
- Teamtechniken, Teamführung und Teamentwicklung
- Digitalisierung/Kommunikation Mensch – Maschine – Produkte
- Lean Thinking
- Konfliktmanagement
- Aufbereitung und Präsentation von Informationen
- Kunden und Partnerstrategien
- Prozessmanagement und Veränderungsprozesse
- Ethische Unternehmensverantwortung

### Logistik Controlling

- Ziele, Aufgaben und Ablauf des Logistik-Controlling
- Logistikprozesse
- Strategisches Logistikcontrolling (z.B. Stärken-Schwächen-Analyse, Checklistenverfahren, Portfolioanalyse, Produktlebenszyklusanalyse, SWOT-Analyse)
- Traditionelles Logistikcontrolling (z.B. Logistikkennzahlen und Logistikkennzahlensysteme, Logistikbudgets, Logistikkostenrechnung und Logistikleistungsrechnung, ABC-Analyse, XYZ-Analyse, ABC/XYZ-Analyse, GMK-Analyse)
- Prozessorientiertes Logistikcontrolling (z.B. Kanban-Steuerung, Simulationsmodelle, Benchmarking, Prozesskostenrechnung, Wertketten-Analyse, Outsourcing-Analyse)
- Balanced Scorecard
- Outsourcing
- Logistikstrategien
- PDCA-Zyklus
- Carbon Footprint
- Green Logistics
- Trends

### **Lagerhaus-Management**

- Ziele, Aufgaben und Einflussfaktoren des Lagerhausmanagement
- Wareneingang (-kontrolle), Warenausgang, Einlagerung, Kommissionierung
- Distributionslager
- Lagerlayoutplanung
- Planung und Ressourcen
- Förderhilfsmittel, Lademittel, Lagerhilfsmittel
- innerbetriebliche Transport- und Umschlagssysteme
- Lager- und Kommissioniersysteme
- Vendor Managed Inventory
- Anliefermodelle
- Warenidentifikation (Barcode, Klarschrift, OCR, RFID)
- Efficient Consumer Response (ECR)
- Collaborative Planning Forecasting and Replenishment (CPFR)
- Green Warehousing, Green Packaging
- Trends

### **Transport und Distribution**

- Ziele und Aufgaben der Transportlogistik und Distribution
- Transportmodus und Transportmittel
- Transportprozesse und –dokumente – Laden, Entladen, Disposition
- Distributionsnetzwerke
- Fuhrparkmanagement
- Rahmenbedingungen
- Logistik 4.0-Lösungen und KEP-Dienstleistungen
- Verpackung und Ladungssicherung
- Green Transport
- Trends

### **Beschaffungs- und Bestandsmanagement**

- Aufgaben, Ziele und Ablauf der Beschaffungslogistik sowie des Bestandsmanagements
- Beschaffungsstrategien
- Beschaffungsstrukturen
- Beschaffungskonzepte
- Einkauf 4.0
- E-Procurement
- C-Teilemanagement
- Green Procurement
- Prognosen und Planungstechniken
- IT-gestützte Verfahren für die Einkaufs- und Beschaffungsabwicklung
- Lieferantenmanagement
- Cradle to Cradle
- Entsorgungslogistik
  - (gesetzliche) Rahmenbedingungen, praxiskonforme Umsetzung
  - „CO2-Fußabdruck“, Prozessoptimierung, Urban Mining, Green Economy
- Retourenlogistik, Retourenmanagement
- Ersatzteillogistik
- Trends

**Produktionslogistik und Materialwirtschaft**

- Ziele, Aufgaben und Einflussfaktoren der Produktionslogistik und des Material Managements
- Produktionsplanung und Produktionssteuerung (PPS), BOA, BGD, FZS, MRP, OPT, ERP, CIM, CAP, EI
- Lean Production
- KAIZEN – Konzepte z.B. Kanban, JIT, JIS, Lean Thinking - MUDA)
- Produktionslayoutplanung
- Industrie 4.0
- Internet der Dinge
- Cyber-physikalische Systeme
- Green Production
- Produktion – Informationslogistik
- Trends

**Abschluss / Prüfung**

- Erstellung einer Projektarbeit/Diplomarbeit
- Schriftliche Prüfung
- Mündliche Prüfung vor der Fachkommission

Ein Monat nach Lehrgangsende findet eine schriftliche Prüfung statt (siehe Terminplan). Etwas zeitversetzt erfolgt die Präsentation der von Ihnen ausgearbeiteten Projektarbeit bzw. Fachbereichsarbeit vor einer Prüfungskommission unter Vorsitz des Studiengangleiters der FH des BFI Wien.

Diese Projektarbeit ist ein wichtiger Beitrag für Ihre berufliche Zukunft und ermöglicht Ihnen, bereits während des Diplomalhrgangs sich intensiv mit einem logistischen Projekt aus Ihrem Unternehmen, oder einem adäquaten Praxisprojekt bzw. mit einer Fachbereichsarbeit, unter fachlicher Begleitung durch die Lehrgangsleiterin auseinanderzusetzen.

Mit dieser Prüfung können Sie zusätzlich das Personenzertifikat Level „Logistik ExpertIn“ aus dem Zertifizierungsprogramm „Logistik Personal“, Personenzertifizierung basierend auf ISO 17024, erlangen.

Nach erfolgreicher Prüfung erhalten Sie das BFI Wien Diplom in Kooperation mit der Fachhochschule des BFI Wien sowie das international gültige Logistik Personenzertifikat basierend auf EN ISO 17024 und dokumentieren damit offiziell Ihre Fachkompetenz und Erfahrung als LogistikerIn.

**Besonderheiten des Lehrgangs**

Im Diplomalhrgang kommen neben dem Präsenzunterricht (130 UE) auch E-Learning- und MicroLearning-Elemente (ca. 70 UE) zum Einsatz. Bei den Selbstlernzeiten via Moodle (Online-Lernplattform) und MicroLearning haben Sie die Möglichkeit, Ihr Wissen praxisnah und individuell sowie orts- und zeitunabhängig zu vertiefen.

Blended Learning	Diplom des BFI Wien	Prüfung in Kooperation mit FH BFI Wien	Zinsenlose Teilzahlung	Förderung der AK Wien

### Terminplan

Den genauen Terminplan des Lehrgangs finden Sie auf unserer Website.

### Nutzen und Karrieremöglichkeiten

Nach Absolvierung des Lehrgangs sind Sie in der Lage:

- Logistikprojekte vorzubereiten, durchzuführen und zu leiten
- Logistikkonzepte und Lösungen zu erstellen
- Kenntnisse der Planungs- und Steuerungssysteme anzuwenden
- Logistikrelevante Daten zu erheben und zu analysieren
- Aufgaben des Bestandsmanagements, des Lagerhaus- und Materialmanagements sowie der Einkaufs- und Beschaffungsabwicklung unter Berücksichtigung von Green Logistics und Nachhaltigkeit zu erledigen
- Planungstechniken der Logistik anzuwenden
- Prognosen-, Kapazitäts- und Ressourcenplanungen vorzunehmen
- Analysemethoden zur Optimierung von Logistikabläufen anzuwenden sowie die Leitung von Teams zu übernehmen

### Voraussetzungen und TeilnehmerInnenkreis

- Abgeschlossene Berufsausbildung und/oder
- Mehrjährige Berufspraxis in logistischen Bereichen
- Interview mit der Lehrgangsleiterin, bei dem Vorerfahrungen und Motivationsgründe besprochen werden (im Anschluss an den Informationsabend bzw. bis kurz vor Lehrgangsstart möglich, bitte kontaktieren Sie unser Servicecenter)

Mit diesem Diplomaltehrgang sprechen wir Personen der funktionalen Ebene wie (angehende) LogistikeiterInnen oder Prozessverantwortliche an. Wir wenden uns speziell an Fach- und Führungskräfte sowie QuereinsteigerInnen, die in einer Schlüsselposition oder im mittleren Management in den Bereichen Einkauf, Verkauf, Lager, Produktion, Transport, Materialwirtschaft oder Supply Chain Management tätig sind.

Lehrgangsleitung/TrainerInnen

**Renate Burian, MSc, MBA**



Berufliche Erfahrungen

- Dozentin Master-Programme, Hochschulen
- CEO und Senior Chief Learning Architect von LOGOPLAN
- Präsidentin des CERE-Partnernetzwerkes

Aus- und Weiterbildung

- E.S.A. European Schools for Higher Education in Administration and Management
- Certified E-Business Manager
- Logistik Management, Diplomcoach
- Master of Science (Online Education – E-Teaching – E-Learning)
- Master of Business Administration

Arbeitsschwerpunkte

- Lehrgangsleiterin und Vortragende des Diplomlehrgangs Logistik und Supply Chain Management

Kooperationspartner

SystemCert	FH BFI Wien
	

## Orientierung und Service

### Das Servicecenter des BFI Wien



Sie haben Fragen zu unserem Kursangebot oder zur Bildungsfinanzierung?  
Rufen Sie uns an oder kommen Sie vorbei!

Unsere erfahrenen MitarbeiterInnen beraten Sie persönlich über unsere Angebote sowie die unterschiedlichen Fördermöglichkeiten. Detaillierte Kursinformationen und Kostenvoranschläge senden wir Ihnen auch gerne kostenlos zu.

### Anmeldung

BFI Wien Servicecenter | 1030 | Alfred-Dallinger-Platz 1 (5. OG)

Telefon: +43 1 811 78-10100

Fax: +43 1 811 78-10111

E-Mail: [information@bfi.wien](mailto:information@bfi.wien)

Website: [www.bfi.wien](http://www.bfi.wien)

### Öffnungszeiten

Website: <http://www.bfi.wien/service/servicecenter>

Mo und Mi: 08:00–16:30 Uhr

Di und Do: 08:00–18:00 Uhr

Fr: 08:00–16:00 Uhr

Geänderte Öffnungszeiten wegen Feiertagen und Ferien finden Sie bequem und aktuell auf unserer

Website: [www.bfi.wien](http://www.bfi.wien)



### Erreichbarkeit und Parken

U-Bahn: U3, Station Schlachthausgasse | Aufgang Schlachthausgasse

Buslinie(n): 77A oder 80A, Station Schlachthausgasse | 1 Minute Fußweg

Straßenbahn: Linie 18, Station Schlachthausgasse | 1 Minute Fußweg

Ihr Weg zum Kurs

1	<p><b><u>Wunschausbildung und Kostenvoranschlag</u></b>                  Wählen Sie Ihre Wunschausbildung aus unserem breiten Portfolio. Wir beraten Sie dabei gerne und stellen Ihnen den gewünschten Kostenvoranschlag aus.</p>	
↓	<p><b><u>Legen Sie den Kostenvoranschlag bei der Förderstelle vor</u></b>                  (waff, AMS, Förderprogramme der Bundesländer, Integrationsfond etc.)  <b>Denn Weiterbildung ist förderbar!</b> Das Servicecenter des BFI Wien berät Sie gerne bezüglich Ihrer individuellen Weiterbildungsförderung. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="https://www.bfi.wien/foerderungen">https://www.bfi.wien/foerderungen</a></p>	
↓	<p><b><u>Offizielle Kurs-Anmeldung im Servicecenter</u></b>                  Nehmen Sie Ihre Kostenübernahmebestätigung oder Ihren AK Bildungsgutschein, AK Digi-Bonus, Digi-Winner, Sprachgutschein etc. einfach zur Anmeldung mit.</p>	
↓	<p><b><u>Zahlen Sie die Kursgebühren ein</u></b>                  Rechtzeitig vor Kursbeginn erhalten Sie den ERLAGSCHEIN, der gleichzeitig Ihre KURSKARTE ist. Sie haben auch die Möglichkeit, nach Erhalt des Erlagscheins eine ZINSENLOSE TEILZAHLUNG zu vereinbaren. (möglich ab € 365,-) Wir beraten Sie dazu gerne.</p>	
↓	<p><b><u>Erster Kurstag. Freude inklusive!</u></b>                  Nun steht Ihrer Ausbildung nichts mehr im Wege.</p>	